KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Ammeldingen bei Neuerburg
AGS-Schlüssel: 23205005

Stichtag: 30.06.2016

Hauptwohnung gesamt: 271 Nebenwohnung gesamt: 20 Einwohner gesamt: 291
Anzahl der bewohnten Straßen: 9
Anzahl der bewohnten Adressen: 70

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	153	56,458	118	43,542	271	100
davon Ausländer	9	45	11	55	20	7,38
gemeldete Nebenwohnungen	9	45	11	55	20	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**162**	**55,67**	**129**	**44,33**	**291**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	16	5,904	16	5,904	32	11,808
10-19 Jahre	14	5,166	6	2,214	20	7,38
20-29 Jahre	17	6,273	11	4,059	28	10,332
30-39 Jahre	21	7,749	16	5,904	37	13,653
40-49 Jahre	20	7,38	13	4,797	33	12,177
50-59 Jahre	27	9,963	25	9,225	52	19,188
60-69 Jahre	22	8,118	13	4,797	35	12,915
70-79 Jahre	10	3,69	8	2,952	18	6,642
80-89 Jahre	6	2,214	8	2,952	14	5,166
90-99 Jahre	0	0	2	0,738	2	0,738
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**153**	**56,458**	**118**	**43,542**	**271**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,476	3	1,107	7	2,583
3-5 Jahre	8	2,952	6	2,214	14	5,166
6-15 Jahre	9	3,321	11	4,059	20	7,38
16-17 Jahre	5	1,845	1	0,369	6	2,214
18-20 Jahre	4	1,476	1	0,369	5	1,845
gesamt	**30**	**11,07**	**22**	**8,118**	**52**	**19,188**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,369	1	0,369	2	0,738
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	5	1,845	3	1,107	8	2,952
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	1,107	3	1,107	6	2,214
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,369	0	0	1	0,369
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,738	1	0,369	3	1,107
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	1	0,369	1	0,369
gesamt	**12**	**4,428**	**9**	**3,321**	**21**	**7,749**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	9	3,321	8	2,952	17	6,273
römisch-katholisch	130	47,97	97	35,793	227	83,764
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	1,107	1	0,369	4	1,476
ohne Angabe, gemeinschaftslos	11	4,059	12	4,428	23	8,487
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**153**	**56,458**	**118**	**43,542**	**271**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	83	30,627	43	15,867	126	46,494
verheiratet	55	20,295	54	19,926	109	40,221
verwitwert	1	0,369	9	3,321	10	3,69
geschieden	12	4,428	11	4,059	23	8,487
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,738	1	0,369	3	1,107
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**153**	**56,458**	**118**	**43,542**	**271**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.